

Der Deutsche Schäferhund

SCAKTUELL

Schweizerischer Schäferhund-Club

Februar 2009

2

Février 2009

Le berger allemand

BACTUEL

Club suisse du berger allemand

Offizielles Organ
des Schweizerischen Schäferhund-Clubs

Organe officiel
du Club suisse du chien berger allemand

Impressum

Herausgeber / Editeur
Schweizerischer Schäferhund-Club /
Club suisse du chien berger allemand

www.schaeferhund.ch

Präsident / Président
Felix Hollenstein, Chrüzhof 374, Eschenmosen,
8180 Bülach
Telefon 044 860 07 94

Inseratenverwaltung / Gestion des annonces
und

Redaktion / Rédaction:
Dorothe Kienast (dok)
Talstrasse 1, 8620 Wetzikon
Telefon und Fax: 043 536 72 65
Mob. 079 642 64 79, info@schaeferhund.ch

Rédaction responsable pour la partie française:
Edda Garcia, Chemin des grandes vignes 18,
1297 Founex
Telefon 022 776 22 30

Korrektorat:
Elisabeth Imoli

Übersetzungen:
Laure Rondez, Tradaction; www.tradaction.ch

Adressenverwaltung / Gestion des adresses
Alois Koch
Seetalstrasse 313, 5705 Hallwil
Telefon und Fax 062 777 25 57

Körmeister / Chef de sélection:
René Rudin
im Schleedorn 8, 4224 Nenzlingen
Telefon und Fax 061 741 13 42

Layout-Konzept
Nikki Schönenberger
www.konzept.ch, E-Mail: info@konzept.ch

Druck
Rub Graf-Lehmann AG, www.rubmedia.ch

INHALT

SOMMAIRE

Aus dem Zentralvorstand	4
Du Comité Central	4
SC-Veranstaltungen	5
Sachkundenachweis im SC	8
Aus dem KAS	12
Mitteilungen aus dem Köramt	17
Züchertafel	20
TKGS / CTUS	22

Der Hund im Alltag. Der Deutsche Schäferhund ist nicht nur auf dem Sportplatz ein guter Kamerad. Der Sachkundenachweis betont auch die Bedeutung des «Besten Kameraden des Menschen» im Alltag. Die Kurse sollen auch das bessere Miteinander fördern. (dok)

PERSÖNLICH

«Nicht der Wind, die Segel bestimmen die Richtung»

Liebe Leserinnen und Leser

Hundehaltern und Hundesportlern bläst derzeit ein eisiger Wind ins Gesicht. Zum einen sind es die neuen gesetzlichen Bestimmungen und der Mangel an Erfahrung im Umgang damit, welche eine grosse Unsicherheit verbreiten, andererseits ist es das anhaltend schlechte Image, welches uns Hundefreunde zum Teil entgegenschlägt.

Den Kopf in den Sand stecken? Ausrufen wie der sprichwörtliche Wald voller Affen? Die ganze Welt für den eigenen Ärger verantwortlich machen?

Der Schweizerische Schäferhund-Club hat sich für einen ganz anderen Weg entschieden: Mit voller Kraft geht er voraus, erarbeitet neue Konzepte, schmiedet Allianzen und arbeitet selbst mit ausländischen Entscheidungsträgern zusammen:

Die Mühlen unserer Partner arbeiteten zum Teil etwas langsamer, als wir uns das gewünscht hätten. Die Anerkennung des SC als Ausbildungsstätte freute uns nach langer Wartezeit extrem. Der Ansturm an Interessenten ist riesig und zeigt, dass unsere Ideen richtig sind. Mehr Informationen erreichen Sie weiter hinten im Heft.

Die Anerkennung des SC als Organisation, welche Schutzdienst betreiben darf, ist auf gutem Weg. Ebenfalls in diesem Heft erfahren Sie mehr darüber, im SC als lizenzierte Schutzdienstleister anerkannt zu werden.

Neben diesen grossen Arbeiten soll das «Tagesgeschäft» nicht vernachlässigt werden. Gleich zwei Zuchtmusterungen sind in diesem Heft ausgeschrieben. Für Prüfungen von Ortsgruppen wird im Heft und im Internet geworben. Fast etwas vergessen wird, dass wir auch Ranglisten, sofern sie uns elektronisch erreichen, im Internet publizieren. Besonders freuen uns Berichte aus den Ortsgruppen. Nicht nur Prüfungen, sondern auch beispielhafte Vereinsanlässe wie Kurse oder Seminare finden auf den entsprechenden Seiten ihren Platz.

Durch Ihre Beiträge wird das Vereinsleben und auch unsere Verbandspublikation frisch und lebendig.

Setzen wir die Segel für die Zukunft – und lassen uns nicht davon beeindrucken, wenn uns ein eisiger Wind ins Gesicht bläst.

In diesem Sinn – hoffnungsvoll, eure

Dorothe Kienast